



1. APRIL 2023

JAHRGANG 16, AUSGABE 185

KREISCHAER BOTE

IHRE HEIMATZEITUNG MIT AMTSBLATT DER GEMEINDE KREISCHA
HERAUSGEBER: DRUCKEREI UND VERLAGSHAUS BLUME, KREISCHA 1,50 €



Foto: Tom Klammer

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bei der Gemeinde Kreischa ist ab dem **01.08.2023** ein **Ausbildungsplatz** zu besetzen zur Ausbildung als

Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d).

Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in berufspraktische und theoretische Abschnitte.

Das bringen wir dir bei - wesentliche Ausbildungsinhalte:

- Planung und Überwachung der umweltgerechten Behandlung von Abwasser
- Alle technischen Anlagen des Kreischaer Wasser- und Abwasserbetriebes (KWA) kontrollieren, bedienen und warten
- Bedienung der Anlagen durch das Prozessleitsystem
- Einleitstellen an Gewässern beproben
- Abwasser- und Klärschlammproben im Eigenkontrollraum analysieren
- Kanalnetz kontrollieren
- Störungen auf der Kläranlage und im Kanalnetz beseitigen

Das bringst du mit:

- Realschulabschluss oder höher
- Gute Schulnoten in Mathematik, Chemie, Biologie, Physik, Technik und Informatik
- Spaß beim Erkennen von mechanischen, biologischen und chemischen Zusammenhängen und deren Anwendung in der Praxis
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Gute PC- und Internetkenntnisse
- Interesse an unserer Umwelt

Das bieten wir dir:

- Eine qualifizierte und abwechslungsreiche dreijährige Ausbildung in einer zukunftssicheren Branche
- Altersvorsorgesystem
- Vergütung nach dem TVAöD
- eine herausfordernde und verantwortungsvolle Tätigkeit

Deiner Bewerbung fügst du bitte einen aktuellen Lebenslauf, in der Ausschreibung geforderte Qualifikationsnachweise,

Leistungsnachweise, Arbeitszeugnisse etc. bei. Richte die Bewerbung bitte bis zum **30.04.2023** per Mail an personal@kreischa.de oder postalisch an

Gemeinde Kreischa
Herrn Bürgermeister Frank Schöning
Dresdner Straße 10
01731 Kreischa.

Deine Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden auf der Grundlage des Artikel 6 Abs. 1 b) DSGVO i. V. m. dem TVöD Abschnitt 1 bis 5 verarbeitet. Weitere Informationen zu Deinen Rechten kannst du in den Datenschutzhinweisen auf der Webseite www.kreischa.de nachlesen. Deine Daten werden solange gespeichert, solange es für den Zweck notwendig ist. Spätestens nach sechs Monaten erfolgt die Vernichtung der Daten, wenn sich aus der Bewerbung kein Ausbildungsverhältnis ergibt.

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Sollte eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, wird um Beifügung eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Die Stelle ist in gleicher Weise für alle Geschlechter geeignet. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Der Bewerbung ist ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Für Rückfragen und weitere Auskünfte steht dir Herr Schramm unter der Telefonnummer 035206 22994 zur Verfügung.

Kreischa, 17.03.2023

Frank Schöning
Bürgermeister

AMTLICHE INFORMATIONEN

Was geht, wenn nichts mehr geht!?

– Die Suchterkrankung Erwachsener in der Familie

Am **10.05.2023** lädt das AWO-Beratungszentrum Freital um **17:00 Uhr** zu einer Infoveranstaltung für Angehörige von Suchtmittelkonsument*innen ein.

Angehörige von erwachsenen Suchterkrankten erleben das Suchtverhalten ihrer Liebsten häufig mit widersprüchlichen Empfindungen. Man schämt sich letztlich für seine Angehörigen und für die ganze Familie. Denn die Sucht legt sich wie ein Schatten über alle Beteiligten. Sie lähmt zunehmend alles, was früher lebendig war und hält nach und nach alle in der Erstarrung. Diese Situation betrifft, in recht unterschiedlichen Auswirkungen, häufig schon ganz unauffällige, „normale“ Familien...

Jedoch stellt sich die Frage, ob das wirklich für immer so weitergehen soll?

Mit der Infoveranstaltung am 10.05.2023 wollen wir Ihnen

Denkanstöße für eine allmähliche Veränderung in Ihrem Familienleben an die Hand geben, um sich von den abhängigen Verhaltensmustern schrittweise lösen zu können.

Die kostenfreie Veranstaltung obliegt der gesetzlichen Schweigepflicht für alle Beteiligten und findet in den Räumen des AWO Beratungszentrums in Freital statt. Sie sind dazu ganz herzlich eingeladen.

AWO Beratungszentrum Freital
Dresdner Str. 162 // 01705 Freital
Telefon: 0351 649 35 28 // www.awo-weisseritzkreis.de



„Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes und durch Steuermittel aus dem Haushalt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“



Kinder sind unsere Zukunft

„Trampolin“ – ein Programm für Kinder aus sucht- und psychisch belasteten Familien

Gibt es innerhalb der Familie Probleme im Umgang mit Suchtmitteln wie Alkohol und Drogen, so wirkt sich dies immer auf das gesamte Familiensystem aus. Kinder sind dafür besonders empfänglich und können darauf auf unterschiedliche Weise reagieren. Häufig sind es Verhaltensauffälligkeiten, die sich zu Hause aber auch in der Schule bemerkbar machen. Auch ein überangepasstes Verhalten oder eine nicht altersgemäße Verantwortungsübernahme können damit in Zusammenhang stehen. Kurzum: Kinder aus Familien in denen der problematische Konsum von Alkohol, Drogen oder anderen Suchtmitteln eine Rolle spielt, und das sind in Deutschland immerhin 2,6 Millionen Kinder, können Probleme entwickeln, die sie in ihrem weiteren Lebensweg nachhaltig beeinträchtigen. Sie haben eine erhöhte Wahrscheinlichkeit für bestimmte psychische Erkrankungen (u. a. Angsterkrankungen, Depression, ADHS) sowie selbst später in einen ungünstigen Umgang mit Suchtmitteln hineinzuwachsen. Diese Zusammenhänge sind wissenschaftlich belegt. Gleichzeitig ist ebenso nachgewiesen, dass es bestimmte Faktoren gibt, die Kinder davor schützen und sie für ihren weiteren Lebensweg stark machen!

Aus diesem Wissen heraus entstand „Trampolin“, ein spannendes und abwechslungsreiches Gruppenangebot für Jungen und Mädchen im Alter zwischen 8 und 12 Jahren. Bei „Trampolin“ lernen die Kinder spielerisch etwas über die Wirkung von Alkohol und Drogen, wie sie mit schwierigen

Situationen in der Familie umgehen können, wie sie Probleme auf verschiedenen Wegen lösen können und dass sie so wie sie sind, gut und richtig sind. Es geht darum die Kinder zu stärken, damit sie sich positiv und altersgemäß entwickeln können.

Im Kurs sind, neben den Modulen für die Kinder, zwei Elternmodule – einmal zu Beginn sowie einmal am Ende – vorgesehen. Dabei können die Eltern „Trampolin“, deren Inhalte, Ziele und Hintergründe kennenlernen und eigene Fragen klären.

Der nächste Kurs beginnt **am 19. April 2023**. Bei Interesse für die Teilnahme am Kurs „Trampolin“ nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Telefonisch unter 0351 6493528 oder per Mail an suchtbearbeitung@awo-weisseritzkreis.de.

Wollen Sie unsere Arbeit und Projekte wie „Trampolin“ unterstützen, freuen wir uns über eine Spende auf folgendes Konto der AWO Weißeritzkreis e. V.:
IBAN: DE02 8505 0300 3030 0040 06
Verwendungszweck: Trampolin



Förderung für Maßnahmen der Kinder- und Jugend- sowie Stadtranderholung 2023

Der Landkreis möchte auch im Jahr 2023 **Familien mit niedrigem Einkommen** unterstützen und fördert in diesem Zusammenhang **Maßnahmen der Kinder- und Jugend-erholung sowie Stadtranderholung nach § 11 SGB VIII**.

Grundlage ist die Richtlinie des Landkreises zur Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen der Kinder- und Jugend-erholung/Stadtranderholung für Kinder und Jugendliche aus Familien mit niedrigem Einkommen (RL Ferienzuschüsse nach § 11 SGB VIII).

Gefördert werden Kinder und Jugendliche aus Familien, deren Einkommen bis zu 20 Prozent über den Leistungsvoraussetzungen nach dem Sozialgesetzbuch II und XII liegt.

Die Anträge sind vor Beginn der Maßnahme beim Jugendamt,

Referat Wirtschaftliche Jugendhilfe, von den sorgeberechtigten Eltern zu stellen. Dem Antrag sind Nachweise zum Einkommen und eine Anmeldebestätigung des Trägers der Maßnahme beizufügen.

Ein Rechtsanspruch auf eine Förderung besteht nicht.

Der Antrag und die Richtlinie sind zu finden unter:
www.landratsamt-pirna.de/wirtschaftliche-jugendhilfe.html.

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Jugendamt
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna
Telefon: 03501 515-2146
E-Mail: wirtschaftliche-jugendhilfe@landratsamt-pirna.de

Das Fundbüro der Gemeindeverwaltung Kreischa informiert:

Folgende Fundsachen liegen im Fundbüro vor:

Nr.	Beschreibung:	Fundort:	Tag der Annahme:
5/23	Watch Phone imoo, schwarz/hellgrün => Bei Nachfrage ist die Rechnung bzw. ein entsprechender Nachweis mitzubringen!	Haußmannplatz 7	14.02.2023
6/23	weiße Ohrhörer mit Ladedose	Kreuzung Rosenstraße / Zur Post	27.02.2023
8/23	Schlüssel „Löwen“ mit schwarzem Band „myspace“ => Bei Nachfrage ist Ersatzschlüssel mitzubringen!	Eingang Park Kreischa (Lungkwitzer Straße 11)	20.03.2023

Kann die Sache innerhalb der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (6 Monate ab Anzeigedatum - § 973 BGB) dem Eigentümer nicht wieder zurückgegeben werden, kann der Finder das Eigentum an der Sache für sich beanspruchen und vom Fundbüro wieder abholen. Verzichtet der Finder entweder von vorn herein oder durch Nichtabholung auf das erworbene Eigentum, geht das Recht auf die Gemeinde Kreischa über (§ 976 BGB). Sofern die Sache noch gebrauchsfähig ist, wird sie dann gemäß § 979 BGB

versteigert. Nicht gebrauchsfähige Gegenstände werden vernichtet.

Erkennen Sie einen verlorenen Gegenstand wieder, dann melden Sie sich bitte im Fundbüro der Gemeinde Kreischa (Rathaus, Dresdner Straße 10, Zimmer 214, Tel. 035206/209-32).

gez. Maria Dugas

Bewerbung als Schöffe für das Amtsgericht in Dippoldiswalde und das Landgericht in Dresden

Für die Amtszeit 2024 bis 2028 können sich Interessenten bei der Gemeinde Kreischa, Dresdner Straße 10, 01731 Kreischa, E-Mail: post@kreischa.de bis zum **01.05.2023** bewerben.

Weitere Informationen finden Sie auch unter schoeffenwahl2023.de.

Das entsprechende Formular finden Sie zum Download auf der Internetseite der Gemeinde Kreischa unter www.kreischa.de im Bereich „Aktuelles“.

Ralf Lucas
Amtsleiter Finanzen und Verwaltung

Amtliche Haushaltsbefragung - Mikrozensus 2023

Eine umfassende Bevölkerungszählung wie der Zensus 2022 im Vorjahr findet im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - nur alle 10 Jahre statt. Hingegen wird der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) jährlich durchgeführt und demnach auch im Jahr 2023 erhoben. Der Mikrozensus ist eine bundesgesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Bevölkerung (rund 20000 Haushalte) stellvertretend für alle von Januar bis Dezember z. B. zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule und Quellen des Lebensunterhalts befragt wird. Dadurch werden mit kürzerem Abstand und geringerem Aufwand als beim „großen“ Zensus wichtige Informationen für Politik, Verwaltung, Wissenschaft und die Öffentlichkeit gewonnen. In den Mikrozensus sind auch international abgestimmte Fragen integriert, mit denen man zum Beispiel die Arbeitsmarktbeteiligung, Einkommen und Lebensbedingungen der Menschen in Europa vergleichen kann. Das Frageprogramm 2023 enthält außerdem zusätzliche Fragen zur Kranken- und Rentenversicherung der Haushalte.

Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Um auch Aussagen über Veränderungen und Entwicklungen in der Bevölkerung treffen zu können, werden die ausgewählten Haushalte in der Regel bis zu viermal (maximal zweimal innerhalb eines Jahres) befragt.

Die Befragung erfolgt vorrangig durch geschulte Erhebungsbeauftragte, entweder telefonisch oder auch persönlich vor Ort. Im Jahr 2022 nutzten rund 70 Prozent der Haushalte diesen zeitsparenden Erhebungsweg. Die eingesetzten Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zu den entsprechenden Gesetzen und einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzes belehrt und zur Geheimhaltung verpflichtet. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Mikrozensus-Fragebogen eigenständig online oder auf Papier auszufüllen. Alle Einzelangaben werden geheim gehalten und dienen ausschließlich den gesetzlich bestimmten Zwecken.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens.

Auskunft erteilt: Beate Schirwitz, Tel.: 03578 - 33-2110
mikrozensus2020@statistik.sachsen.de

GEMEINDEBIBLIOTHEK KREISCHA

Vereinshaus, Haußmannplatz 8, Telefon (035206) 209-90

Unser Dank für Mediengeschenke geht an:

Öffnungszeiten:

Montag	10:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	10:00 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:00 Uhr

Frau Langer	Hannelore Kaden
Jacqueline Schubert	Sylvia Renner
Christian Kabelitz	

NEU im Bestand – Wünsche unserer Nutzer

ZEITSCHRIFTEN

Stiftung Warentest 03/2023: Datenklau abwehren – Anti-virenprogramm im Test

Weitere Themen: Handy kaufen – Mit Onlineshops für gebneralüberholte Smartphones sparen; Ökobilanz von T-Shirts – Warum Bio-ware gut ist und langes Tragen besser; Vollmich – 28 Produkte im Test; Fahrradschlösser, Chromebooks, Matratzen, Allergiemittel, Backöfen

Stiftung Finanztest 03/2023: Reicht meine Rente? – Rentenberatung im Praxistest und wie Sie Ihre Rentenlücke berechnen und schließen

Weitere Themen: Geldwäsche-Verdacht – Wenn die Bank das Konto sperrt; Lebensversicherung – Weniger ausgezahlt? Was Sie tun können; Geldanlage – Rohstoff-ETF: einen guten Mix finden; Autoversicherung – So sparen Ältere bei der Kfz-Police; Bausparkasse – Ihre Rechte im Streit um Gebühren; Organ-spende – Was Angehörige wissen sollten; Steuern – Mehr Netto aus dem Nebenjob

Gartenfreund 03/2023: Startschuss für Tomaten

Weitere Themen: Torfrei geht's auch – Was der Torfausstieg für uns bedeutet; Schnitt für Schnitt – Wie Ihre Ziergehölze schön bleiben; Zeigen Sie Präsenz – Werbung für die Kleingärten

Lustiges Taschenbuch (569): Fähnlein Fieselschweif in Aktion!

Heidrun Haschke
Gemeindebibliothek

BEREITSCHAFTSDIENSTE ÄRZTE

Kassenärztlicher Notdienst für den medizinischen Versorgungsbereich Kreischa



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

Bei akuten lebensbedrohlichen Zuständen und Unfällen muss weiterhin die Feuerwehr- und Rettungsleitstelle unter **Tel. 112** benachrichtigt werden.

Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen
Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Hebamme

Kristin Göpfert, Tel. 035206/21084
Kurse und Termine nach Absprache

Sprechstunde der Ärzte

Dr. Querengässer, Tel. 035206 22865
Mo. – Fr. 07:00 – 11:00 Uhr
Mo. und Do. 15:30 – 18:00 Uhr

Frau Raudoniené, Tel. 035206 21275
Sprechstunde für akut erkrankte Patienten ohne Termin
Mo. – Fr. 08:00 – 09:00 Uhr

Sprechstunde nach vorheriger Terminvereinbarung
Mo. – Fr. 09:00 – 12:00 Uhr
Di. und Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Sprechstunde der Zahnärzte

Dr. Lohse, Tel. 035206 21631

Mo. 07:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr
Di. 07:30 – 13:00 Uhr
Mi. 07:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:30 Uhr
Do. 13:00 – 18:30 Uhr
Fr. 07:30 – 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Praxis Dr. Wittig, Tel. 035206 21239

Mo. 08:00 – 13:00 Uhr
Di. 08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Mi. nach Vereinbarung
Do. 08:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 13:00 Uhr

Psychotherapie

Dipl.-Psych. Zetzsche, Tel. 035206 393093
Dipl.-Psych. Semmoudi, Tel. 035206 398972

Psychotherapeutische Praxis für Kinder und Jugendliche bis 20 Jahre

Dipl.-Psych. Susan Gehre, Tel. 035206 490719
E-Mail: therapie.gehre@gmail.com

Pflegedienst

advita Pflegedienst GmbH, Niederlassung Kreischa
Haußmannplatz 4, 01731 Kreischa

Tel. 035206 399477
Fax 035206 399489
E-Mail: kreischa@advita.de

Seniorenzentrum AGO Kreischa
Dresdner Straße 4 - 6 (Rittergut), 01731 Kreischa

Beratungszeiten für Interessenten im Seniorenzentrum
werktags 08:00 – 17:00 Uhr
bzw. nach vorheriger Vereinbarung

Tel. 035206 3974-0
Fax 035206 3974-920
E-Mail: info@ago-kreischa.de

Physiotherapie

Katharina Richter, Tel. (035206) 21846, Lungkwitzer Straße 15
Mo. und Mi. 07:00 – 18:00 Uhr
Di. und Do. 07:00 – 15:00 Uhr
Fr. 07:00 – 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Sport- und Physiotherapiepraxis Eva-Kathrin Frenzel
Am Mühlgraben 5, Tel. 035206 309504, Fax 035206 309506
Mo. bis Do. 08:00 – 20:00 Uhr
Fr. 08:00 – 14:00 Uhr
und nach Vereinbarung

APOTHEKEN-DIENSTBEREITSCHAFT

APRIL 2023



Wichtige Informationen und weitere Notdienstapotheken finden Sie auch unter www.aponet.de.

Ein einheitlicher Notdienst der Apotheken in Freital und Umgebung wird im **täglichen Wechsel** von jeweils von 8 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages von folgenden Apotheken abgedeckt:

01.04.2023	Sidonien-Apotheke, Tharandt	21.04.2023	Raben-Apotheke, Rabenau
02.04.2023	Stern-Apotheke, Schmiedeberg / avesana Apotheke Pesterwitz	22.04.2023	Flora-Apotheke, Klingenberg
03.04.2023	Raben-Apotheke, Rabenau	23.04.2023	Grund-Apotheke, Freital
04.04.2023	Flora-Apotheke, Klingenberg	24.04.2023	Berg-Apotheke, Possendorf
05.04.2023	Grund-Apotheke, Freital	25.04.2023	Bären-Apotheke, Freital
06.04.2023	Berg-Apotheke, Possendorf	26.04.2023	Winckelmann-Apotheke, Bannewitz
07.04.2023	Bären-Apotheke, Freital	27.04.2023	Stadt-Apotheke, Freital
08.04.2023	Winckelmann-Apotheke, Bannewitz	28.04.2023	Löwen-Apotheke, Dippoldiswalde
09.04.2023	Stadt-Apotheke, Freital	29.04.2023	Windberg-Apotheke, Freital
10.04.2023	Löwen-Apotheke, Dippoldiswalde	30.04.2023	Dippold-Apotheke, Dippoldiswalde / Wilandes-Apotheke, Wilsdruff
11.04.2023	Windberg-Apotheke, Freital	01.05.2023	Central-Apotheke, Freital
12.04.2023	Dippold-Apotheke, Dippoldiswalde / Löwen-Apotheke, Wilsdruff	02.05.2023	Heide-Apotheke, KH Dippoldiswalde
13.04.2023	Central-Apotheke, Freital	03.05.2023	Glückauf-Apotheke, Freital
14.04.2023	Heide-Apotheke, KH Dippoldiswalde	04.05.2023	Müglitz-Apotheke, Glashütte / avesana Apotheke Kesselsdorf
15.04.2023	Glückauf-Apotheke, Freital	05.05.2023	Stern-Apotheke, Freital
16.04.2023	Müglitz-Apotheke, Glashütte / avesana Apotheke Kesselsdorf	06.05.2023	Apotheke am Wilisch, Kreischa / Löwen-Apotheke, Wilsdruff
17.04.2023	Stern-Apotheke, Freital	07.05.2023	Sidonien-Apotheke, Tharandt
18.04.2023	Apotheke am Wilisch, Kreischa / Löwen-Apotheke, Wilsdruff	08.05.2023	Stern-Apotheke, Schmiedeberg / avesana Apotheke Pesterwitz
19.04.2023	Sidonien-Apotheke, Tharandt	09.05.2023	Raben-Apotheke, Rabenau
20.04.2023	Stern-Apotheke, Schmiedeberg / avesana Apotheke Pesterwitz	10.05.2023	Flora-Apotheke, Klingenberg

Apotheke am Wilisch
Lungkwitzer Straße 10
01731 Kreischa
Tel. 035206/21393

**Avesana Apotheke
im Gutshof**
Gutshof 2
01705 Freital
Te. 0351/6585899

**Avesana Apotheke
Kesselsdorf**
Steinbacher Weg 11
01723 Kesselsdorf
Tel. 035204/394222

Bären-Apotheke Freital
Dresdner Straße 287
01705 Freital
Tel. 0351/6494753

Berg-Apotheke Possendorf
Hauptstraße 18
01728 Bannewitz OT Possendorf
Tel. 035206/21306

Central-Apotheke Freital
Dresdner Straße 111
01705 Freital
Tel. 0351/6491508

**Dippold-Apotheke
Dippoldiswalde**
Kirchplatz 1
01744 Dippoldiswalde
Tel. 03504/6115810

Flora-Apotheke
Bahnhofstraße 3a
01774 Klingenberg
Tel. 035202/50250

Glückauf-Apotheke Freital
Dresdner Straße 58
01705 Freital
Tel. 0351/6491229

Grund-Apotheke Freital
An der Spinnerei 8
01705 Freital
Tel. 0351/6441490

**Heide-Apotheke
am Krankenhaus**
Rabenauer Straße 9
01744 Dippoldiswalde
Tel. 03504/620969

**Löwen-Apotheke
Dippoldiswalde**
Kirchplatz 2
01744 Dippoldiswalde
Tel. 03504/612405

**Löwen-Apotheke
Wilsdruff**
Markt 15
01723 Wilsdruff
Tel. 035204/48049

Müglitz-Apotheke
Altenberger Straße 19
01768 Glashütte
Tel. 035053/32717

Raben-Apotheke Rabenau
Nordstraße 1
01734 Rabenau
Tel. 0351/6495105

Sidonien-Apotheke Tharandt
Roßmählerstraße 32
01737 Tharandt
Tel. 035203/37436

Stadt Apotheke Freital
Dresdner Straße 229
01705 Freital
Tel. 0351/641970

Stern-Apotheke Freital
Glück-Auf-Straße 3
01705 Freital
Tel. 0351/6502906

**Stern-Apotheke
Schmiedeberg**
Altenberger Straße 18
01744 Dippoldiswalde
OT Schmiedeberg
Tel. 035052/20658

**Wilandes-Apotheke
Wilsdruff**
Nossener Straße 18a
01723 Wilsdruff
Tel. 035204/274990

Windberg-Apotheke Freital
Dresdner Straße 209
01705 Freital
Tel. 0351/6493261

**Winckelmann-Apotheke
Bannewitz**
Wietendorfer Straße 6
01728 Bannewitz
Tel. 0351/4015987

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Ebenfalls gut von Kreischa aus zu erreichen
Notdienst Dresden im **täglichen** Wechsel, jeweils von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages

01.04., 28.04., 25.05.	Ring-Apotheke, Reicker Straße 80, 01237 Dresden, Tel. (0351) 2844164	14.04., 11.05.	Apotheke im Kaufpark, Dohnaer Straße 246, 01239 Dresden, Tel. (0351) 289110
06.04., 03.05., 30.05.	Herz-Apotheke Prohlis, Herzberger Straße 18, 01239 Dresden, Tel. (0351) 2850843	18.04., 15.05.	Apotheke im Stadtteilzentrum Prohlis, Jacob-Winter-Platz 13, 01239 Dresden, Tel. (0351) 2850868
07.04., 04.05., 31.05.	Apotheke Leuben, Zamenhofstraße 65, 01257 Dresden, Tel. (0351) 2031640	22.04., 19.05.	Lockwitztal-Apotheke, Niedersedlitzer Platz 14, 01259 Dresden, Tel. (0351) 2031080
08.04., 05.05.	Igel-Apotheke, Stephensonstraße 54, 01257 Dresden, Tel. (0351) 2050800	23.04., 20.05.	Apotheke Prohlis im Gesundheitszentrum, Georg-Palitzsch-Straße 12, 01239 Dresden, Tel. (0351) 2864135
13.04., 10.05.	Apotheke Niedersedlitz, Sachsenwerkstraße 71, 01257 Dresden, Tel. (0351) 2015674		

(Alle Angaben ohne Gewähr)

VERANSTALTUNGEN IN UND UM KREISCHA

Alle Veranstaltungen werden zum jetzigen Zeitpunkt unter Vorbehalt veröffentlicht und können jederzeit abgesagt werden. Bitte beachten Sie die Aushänge und Informationen auf den Webseiten.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort/Treff	Veranstalter / Veranstaltungen
01.04.2023	10:30 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Gartenverein „Wilischblick“ e. V. – Jahreshauptversammlung
02.04.2023	12:30 Uhr	Sportplatz Kreischa, Lungkwitzer Straße 18	TSV Kreischa e. V. – Heimspiel Herren II. vs. VS Limbach
04.04.2023	17:00 bis 18:30 Uhr	Grund- und Oberschule Kreischa, Kirchweg 1a-c	Oberschule Kreischa – 4. Berufsmesse
06.04.2023	09:00 Uhr	Haußmannplatz Kreischa, Vereinshaus	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Osterwanderung im Kreischaer Talkessel“
07.04.2023	09:30 Uhr	Wanderkarte Talstraße/ Kipsenstraße	Quohrener Leben e. V. – Traditionelle Osterwanderung
12.04.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag „Musikalischer Start in den Frühling“
15.04.2023	13:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Anglerverein „Kreischa und Umgebung“ e. V. – Jahreshauptversammlung
16.04.2023	15:00 Uhr	Sportplatz Kreischa, Lungkwitzer Straße 18	TSV Kreischa e. V. – Heimspiel Herren I. vs. SG Wurgwitz
18.04.2023	18:30 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Heimat- und Fremdenverkehrsverein Kreischa e. V. – Mitgliederversammlung
20.04.2023	09:15 Uhr	Bushaltestelle Am Mühlgraben, Kreischa / Marktplatz Frauenstein	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Frühlingserwachen im Osterzgebirge“
22.04.2023	09:00 Uhr	Sportplatz, Kipsenstraße	Quohrener Leben e. V. – Arbeitseinsatz „Ran an den Dreck“
22.04.2023	19:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kunst- und Kulturverein „Robert Schumann“ Kreischa e. V. – „Musikalisch-Literarische Reise durch die Nacht“
23.04.2023	12:30 Uhr	Sportplatz Kreischa, Lungkwitzer Straße 18	TSV Kreischa e. V. – Heimspiel Herren II. vs. SSV 1862 Langburkersdorf 2
25.04.2023	18:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Grundschule Kreischa – Elternabend der 3. Klassen zu weiterführenden Schulen
26.04.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag „Hofgeflüster mit Gräfin Cosel“
30.04.2023	15:00 Uhr	Sportplatz Kreischa, Lungkwitzer Straße 18	TSV Kreischa e. V. – Heimspiel Herren I. vs. SG Traktor Reinhardtsdorf 1.

APRIL

	Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort/Treff	Veranstalter / Veranstaltungen
MAI	06.05.2023	16:30 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Gemeinde Kreischa – Willkommensveranstaltung für die Neugeborenen des Jahres 2022 (auf Einladung)
	09.05.2023	09:30 Uhr	Bushaltestelle Am Mühlgraben, Kreischa / Bahnhof Kamenz	Wandergruppe Dr. Wolfgang Göbel – Wanderung „Nach Kamenz zur Rhododendronblüte“
	09.05.2023	18:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Gemeinde Kreischa – Vereinskonzert
	10.05.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag „Nero Corleone – Eine Katzensgeschichte“
	13.05.2023			Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“ & Heimat- und Fremdenverkehrsverein Kreischa e. V. – Wandertag mit der Partnergemeinde Háj
	13.05.2023	14:00 Uhr	Sportplatz Kreischa, Lungkwitzer Straße 18	TSV Kreischa e. V. – Heimspiel Frauen. vs. SC Einheit Bahratat-Berggießhübel
	14.05.2023	12:30 Uhr	Sportplatz Kreischa, Lungkwitzer Straße 18	TSV Kreischa e. V. – Heimspiel Herren II. vs. SG Schönfeld
	14.05.2023	15:00 Uhr	Sportplatz Kreischa, Lungkwitzer Straße 18	TSV Kreischa e. V. – Heimspiel Herren I. vs. SV Rabenau
	20.05.2023	20:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kunst- und Kulturverein „Robert Schumann“ Kreischa e. V. – Konzert von Studenten der Hochschule für Musik Dresden
	21.05.2023	16:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstra- ße 30 im OT Quohren	Quohrener Leben e. V. – Tom Daun „Die Harfe im Serail“
	24.05.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag „An einem Tag im Frühling...“
	26.05.2023	18:30 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Freundeskreis Live-Musik der Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“ – Konzert „Volkslieder“
27.05.2023 bis 29.05.2023	10:00 bis 18:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30 im OT Quohren	Kunst:offen in Sachsen – „Kreischaer Bilderbogen“ Laienkünstler zeigen Malerei, Grafik, Kollagen und Fotografie	
JUNI	04.06.2023	12:30 Uhr	Sportplatz Kreischa, Lungkwitzer Straße 18	TSV Kreischa e. V. – Heimspiel Herren II. vs. TSV Seifersdorf 2.
	04.06.2023	15:00 Uhr	Sportplatz Kreischa, Lungkwitzer Straße 18	TSV Kreischa e. V. – Heimspiel Herren I. vs. BSG Stahl Altenberg
	09.06. bis 11.06.2023		Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kunst- und Kulturverein „Robert Schumann“ Kreischa e. V. – XI. Schumannjubiläum Kreischa (Kammermusikfestival)
	14.06.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Sommerfest der Senioren & Kaffeetrinken mit dem Bürgermeister
	21.06.2023	19:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Grundschule Kreischa – 0. Elternabend Schulanfänger
	24.06.2023	12:45 Uhr	Sportplatz Kreischa, Lungkwitzer Straße 18	TSV Kreischa e. V. – Heimspiel Herren I. vs. LSV Gorknitz 61 1.
	24.06. und 25.06.2023		Festplatz im OT Quohren	Quohrener Leben e. V. – 31. Quohrener Dorffest
	25.06.2023	15:00 Uhr	Sportplatz Kreischa, Lungkwitzer Straße 18	TSV Kreischa e. V. – Heimspiel Herren II. vs. SpG SSV Neustadt/Sachsen 2. / SV Blau Gelb Stolpen 2.
	28.06.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag
	30.06.2023	17:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Oberschule Kreischa – Zeugnisübergabe & Abschlussfeier
JUNI	07.07. und 08.07.2023		Park im OT Bärenklause	Ortsfeuerwehr Kautzsch – Parkfest Bärenklause
	12.07.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag

Datum	Uhrzeit	Veranstaltungsort/Treff	Veranstalter / Veranstaltungen
12.08.2023			Quohrener Leben e. V. – 2. Quohrener Sommer-Open-Air-Konzert
19.08.2023	ab 09:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa Haußmannplatz 8	Grundschule Kreischa – Schuleinführung
01.09. – 04.09.2023		Jahrmarktwiese Kreischa, Lungkwitzer Straße	Gemeinde Kreischa – Jahrmarkt
09.09.2023	ab 14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag
24.09.2023	15:00 Uhr	Orthsches Gut, Talstraße 30 im OT Quohren	Quohrener Leben e. V. – Irischer Nachmittag mit Ensemble „Voice of Thistle Leipzig und Irish Dance Company“
27.09.2023	14:00 Uhr	Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8	Kreischaer Kulturnachmittag

AUG. SEPTEMBER

(Änderungen vorbehalten)
Bitte teilen Sie uns Ihre Termine mit. Ihre Informationen senden Sie bitte an:
KreischaerBote@kreischa.de oder rufen an unter (035206) 209-90.

TERMINE DER MÜLLENTSORGUNG

Gelbe Tonne

Kreischa mit Ortsteilen: **Donnerstag, den 13.04.2023**
Mittwoch, den 26.04.2023
Mittwoch, den 10.05., 24.05.2023

Restabfall

Kreischa mit Ortsteilen: **Donnerstag, den 13.04.2023**
Mittwoch, den 26.04.2023
Mittwoch, den 10.05., 24.05.2023

Bioabfall

Kreischa mit Ortsteilen: **Mittwoch, den 05.04., 19.04.,
26.04.2023**
Donnerstag, den 13.04.2023
Donnerstag, den 04.05.2023
Mittwoch, den 10.05., 17.05.,
24.05.2023

Papiertonne 240-Liter (Blaue Tonne)

Kreischa mit Ortsteilen: **Mittwoch, den 26.04.2023**
Mittwoch, den 24.05.2023

Papiertonne 1.100-Liter-Rollcontainer

Kreischa mit Ortsteilen: **Mittwoch, den 05.04., 19.04.,
26.04.2023**
Donnerstag, den 13.04.2023
Donnerstag, den 04.05.2023
Mittwoch, den 10.05., 17.05.,
24.05.2023



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

Ansprechpartner:

Gebührenveranlagung:

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE)
Meißner Straße 151a
01445 Radebeul
Telefon: (0351) 40404-328
E-Mail: info@zaoe.de
Internet: www.zaoe.de

Behälterdienst/Entleerung Gelbe Tonne:

Kühl Entsorgung und Recycling GmbH & Co. KG
Niederlassung Heidenau
Hauptstraße 100
01809 Heidenau
Telefon: (0800) 4020040
E-Mail: kuehl.heidenau@kuehl-gruppe.de

Hinweis:

Die Bereitstellung zur Abholung hat für jede Art der Tonne bis 06:00 Uhr zu erfolgen.

Schadstoffsammlung

Donnerstag, den 25.05.2023
10:30 – 11:00 Uhr OT Bärenklause, Am Teich
11:30 – 12:30 Uhr Kreischa, Jahrmarktwiese

BEREITSCHAFTSDIENST WASSERVERSORGUNG

Wasserversorgung Kreischa: Tel. 0172/270 50 19

Abwasserentsorgung/Klärwärter: Tel. 0172/350 76 05 oder 035206/229 94

Wasserversorgung Weißeritzgruppe GmbH

für die Ortsteile Bärenklause, Kautzsch, Babisnau und Sobrigau: Tel. 035202/51 04 21

KREISCHAER KULTURNACHMITTAGE

Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8

Mittwoch, 12. April 2023, 14:00 Uhr
„Musikalischer Start in den Frühling“

Alleinunterhalter Wollemusik, Wolfgang Fehre aus Lungkwitz, bietet ein buntes Programm frühlingshafter und fröhlicher Weisen. Auch der Humor kommt nicht zu kurz.

Eintritt einschl. Kaffeegedeck: **7,00€**

Mittwoch, 26. April 2023, 14:00 Uhr
„Hofgeflüster mit Gräfin Cosel“

Wieder einmal besucht uns die beliebte **Frau Birgit Lehmann**, Dresden, als Gräfin Cosel und hat in ihrer unverwechselbaren Art viel Neues zu berichten.

Eintritt einschl. Kaffeegedeck: **7:00 €**

Vorschau auf den Monat Mai 2023

Mittwoch, 10. Mai 2023, 14:00 Uhr
„Nero Corleone – Eine Katzensgeschichte“

Eva Zimmermann liest aus der Erzählung von Elke Heidenreich. **Brigitte Lederer** sorgt für musikalische Auflockerung.

Eintritt einschl. Kaffeegedeck: **7,00**

Mittwoch, 24. Mai 2023, 14:00 Uhr
„An einem Tag im Frühling....“

Katharina Spaniel, Sopran, und **Annegret Reißmann** am Flügel präsentieren einen Strauß bunter Melodien.

Eintritt einschl. Kaffeegedeck: **7,00 €**

Dorothea Konrad

KUNST- UND KULTURVEREIN „ROBERT SCHUMANN“ KREISCHA E. V.

Herzliche Einladung zur

„Musikalisch-literarischen Reise durch die Nacht“.

Schließen Sie am **22. April 2023, 19:00 Uhr** die Augen und kommen Sie mit uns auf die Reise vom Tag durch die Nacht. Schauen Sie in die Sterne und lassen Mitternacht vorbeiziehen und das alles über und mit Musik und durch Worte.

Entführt werden wir mit modernen Stücken und bekannten Abend- und Wiegenliedern von Schumann und Mozart. Dichter wie Hermann Hesse, Joseph von Eichendorff und Heinrich Heine kommen an diesem Abend zu Wort.

Für die Gestaltung des Abends wird sich der Pianist Derek Henderson, die Flötistinnen Sabine Harms, Jasmin Hesse und Sabine Krombholz mit der Sängerin Carola Gellrich auf den Weg von Dresden nach Kreischa ins Vereinshaus machen. Lassen Sie sich überraschen, wenn das Gemshorn erklingt.

Kerstin Wrana

Eintritt:
Erwachsene 12,00 €
Studenten, 10,00 €
Auszubildende,
Vereinsmitglieder,
Schwerbeschädigte

Kartenvorverkauf:
Buch- und Fahrradgeschäft
Büttner Kreischa
Bürgerstiftung Kreischa



WANDERGRUPPE DR. WOLFGANG GÖBEL

Donnerstag, den 06.04.2023
„Osterwanderung im Kreischaer Talkessel“

Wir starten in Kreischa am Vereinshaus, wandern durch die Parkanlagen, Badebusch und die Lungkwitzer Anlagen zu den Mittelwiesen und zurück über Scheibengraben und Pfarrweg – Mittagessen im Café Lehmann (9,0 km, A).

Start 09:30 Uhr, Haußmannplatz Kreischa

Wanderleiter: S. und H. Kühnel

Donnerstag, den 20.04.2023
„Frühlingserwachen im Osterzgebirge“

Unsere Wanderung beginnt auf dem Marktplatz in Frauenstein im Osterzgebirge. Von dort geht es vorbei am Hüttenberg und den Poststeig entlang zum Gimmlitztalweg. Wir folgen dem

Konrad-Weichelt-Wanderweg zur „Weicheltmühle“. Ein kleiner Anstieg bringt uns zur Gaststätte „Buschhaus“ nach Hermsdorf, Mittagessen (8,5 km, A; davon 1 km, B).

Start 09:15 Uhr, Marktplatz Frauenstein

Anfahrt

Li 162 ab Kreischa, Am Mühlgraben 07:39 Uhr
 an Possendorf, Wendeplatz 07:49 Uhr
 Li 360 ab Dresden, Hbf 07:39 Uhr
 ab Possendorf, (B170) 08:01 Uhr

an Schmiedeberg Mitte 08:27 Uhr
 Li 365 ab Schmiedeberg Mitte 08:34 Uhr
 an Frauenstein Marktplatz 08:59 Uhr

Wanderleiter: M. und H. Riße

Dienstag, den 09.05.2023**„Nach Kamenz zur Rhododendronblüte“**

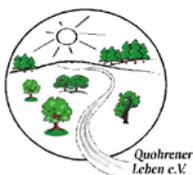
Unsere Wanderung beginnt am Bahnhof Kamenz und geht bergauf zum Hutberg. Wir durchstreifen die Rhododendronwege und gelangen auf der Schwosdorfer Straße und Lückersdorfer Landstraße zum Schloßberg und dem Vogelberg. Dann geht es zurück zum Hutberg zum Mittagessen in der Hutberggaststätte und nach dem Essen ca. 1,5 km zum Bahnhof (8,5 km, A; davon 1 km, B/C).

Start 09:30 Uhr Bahnhof Kamenz

Anfahrt

Li 86 ab Kreischa, Am Mühlgraben 07:41 Uhr
 an Dresden, Erich-Kästner-Straße 07:58 Uhr
 Li 66 ab Dresden, Erich-Kästner-Straße 08:03 Uhr
 an Dresden Hbf 08:24 Uhr
 S 8 ab Dresden Hbf 08:35 Uhr
 an Kamenz Bhf 09:23 Uhr

Wanderleiter: A. und E. Wegert

QUOHRENER LEBEN E. V.

Konzert mit dem Harfenisten Tom Daun aus Solingen

„Die Harfe im Serail“

Klänge aus Tausendundeiner Nacht



Sonntag, 21. Mai 2023
 Orthsches Gut, Talstraße 30, 01731 Kreischa OT Quohren

Beginn: 16:00 Uhr
 Ab 15 Uhr Kuchen und Getränke.

In der Welt des Orients zählte die Harfe lange zu den wichtigsten Instrumenten. Zum sanften Klang der Çang ließ sich der Sultan verwöhnen. Lange Zeit war es nur Frauen erlaubt, ihre Saiten zu streicheln. Erst im Laufe der Jahrhunderte wurde die Çang von der arabischen Oud-Laute verdrängt.

Tom Daun entführt ins Serail und in die märchenhafte Klangwelt des Orients: Kompositionen vom osmanischen Hof, arabische und persische Volksmelodien, Musik der sefardischen Juden und Klänge aus „Al Andalus“ – dem mittelalterlichen Spanien. Ergänzt wird das Programm durch abendländische Charakterstücke zwischen Barock und Impressionismus – inspiriert von orientalischen Phantasien und Sehnsüchten.

Presstext Tom Daun

Eintritt: Erwachsene 15 €,
 Ermäßigt (Vereinsmitglieder, Auszubildende, Studenten) 12 €,
 Kinder bis 13 J. frei, Schüler ab 14 J. 8 €

Katenvorverkauf:
 Bürgerstiftung Kreischa, Haußmannplatz 5
 Kartenreservierung unter E-Mail:
 reservierung@quohrener-leben.de
 oder bei Fam. Knepper Tel.: 035206-21512

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite
 www.quohrener-leben.de.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Foto: Uli Kopka

KINDERSCHUTZBUND SÄCHSISCHE SCHWEIZ- OSTERZGEBIRGE E. V.



Einladung zum Grundseminar

„Erste Hilfe bei Baby- und Kleinkindunfällen“

Liebe Eltern,

die AOK PLUS versteht sich als Krankenversicherung für die ganze Familie. Dass Kinder gesund aufwachsen liegt uns als Gesundheitskasse besonders am Herzen. Wir haben deshalb Service- und Gesundheitsangebote speziell für junge Familien entwickelt.

Notfälle im Säuglings- und Kindesalter stellen für Eltern eine besondere Belastung und Herausforderung dar. Die AOK PLUS bietet deshalb in Zusammenarbeit mit dem ASB ein kostenloses Seminar zur ersten Hilfe bei und Prävention von Baby- und Kindernotfällen an, denn besser als jede Erste Hilfe ist es, einen Notfall zu vermeiden.

Das interaktive Angebot ist für Eltern mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren. Ihre Kleinkinder können während des Kurses gern mit dabei sein.



Dienstag, 18. April 2023 von 09:00 bis 11:00 Uhr



Familienzentrum Deutscher Kinderschutzbund

KV Sächsische Schweiz Osterzgebirge e.V.
Weißeritzstraße 30, 01744 Dippoldiswalde



Anmeldung per Mail: maria.irmscher@kinderschutzbund-soe.de
Anmeldung per Telefon: 0176 76716707



kostenfrei (unabhängig von ihrer Krankenversicherung)



Wir freuen uns auf Sie!



Das Angebot findet bei stabilem Wetter donnerstags 15-17 Uhr im Polypark statt. Bei Regenwetter sind wir im Familienzentrum.

Familien- und Spielenachmittag

- 30.03. Frühlingsbepflanzung
- 06.04. Gründonnerstag - Ostereierei
- 13.04. Kresseköpfe basteln
- 20.04. Polypark spielen
- 27.04. Tag der gewaltfreien Erziehung
- 04.05. Wunderscheibe
- 11.05. Muttertagsgeschenk
- 18.05. Naturexperimente
- 25.05. riesige/große Spiele im Polypark
- 01.06. Kindertag - Überraschung
- 08.06. kein Angebot, Spielmobil ist woanders unterwegs
- 15.06. Boote bauen und schwimmen lassen
- 22.06. Frösche basteln, springen lassen, selbst springen
- 29.06. Stockmännlein
- 06.07. Lasst uns den Sommer spüren ...



Familienzentrum Deutscher Kinderschutzbund KV SOE e.V.

Weißeritzstraße 30, 01744 Dippoldiswalde

Tel.: 03504 600960 Mail: info@kinderschutzbund-soe.de



NEUES AUS DEM ZWERGENLAND

Was ich wohl mal werde???

Dem Traumberuf auf der Spur

Bereits im Kindergartenalter entwickeln sich die ersten Berufswünsche. Oft sind es die Berufe der Eltern, die begeistern oder z. B. auch die Verkäuferin oder der Müllmann, welche von den Kindern bei ihrer Arbeit beobachtet werden. Berufswünsche sind Reflexionen dessen, was unsere Jüngsten in der Welt der Erwachsenen erleben und bewundern.

In meiner Gruppe der Drei -bis Sechsjährigen sind Rollenspiele eine beliebte Gelegenheit, ersten Beobachtungen und Reizen aus der Arbeitswelt nachzugehen und auszutesten. Es ist faszinierend, mit welchem Ideenreichtum und welcher Ernsthaftigkeit die Kinder in ihre Berufsrollen schlüpfen und somit auch ihre persönlichen Wahrnehmungen des sozialen Miteinanders in der Arbeitswelt spiegeln.

Die Interessen der Kinder zu fördern und deren Lebenswelt aufzugreifen, gehört zu den Aufgaben eines Erziehers. Da lag es nahe, gemeinsam mit den Kindern innerhalb unseres Projektes „Was ich wohl mal werde???", verschiedene regionale Einrichtungen und Arbeitsstellen zu besuchen und deren Mitarbeiter kennenzulernen. So kontaktierte ich, mit geringen Erwartungen, mehrere Institutionen der Gemeinde Kreischa. Mit welchem Ergebnis?

Darüber möchte ich hier berichten.

Im Herbst letzten Jahres besuchten wir unsere erste Station, die Bibliothek. Frau Haschke führte uns, ganz selbstverständlich, durch die Räume, zeigte uns die unterschiedlichsten Bücher, sowie andere Medien und berichtete von den vielfältigen Aufgaben einer Bibliothekarin.

Mit dem Bus ging es wenige Tage später zur mobilen Saftpresse „Apfelparadies“ nach Lockwitz. Dort schauten wir Herrn Wegener und seinem Team bei der Arbeit über die Schulter. Wir beobachteten den Prozess der Safterstellung und durften das leckere Produkt schließlich auch verkosten.

Weiter gingen unsere Exkursionen. In der Feuerwehr in Kreischa begrüßten uns Daniel Mix und Alexander Dressler. Mit viel Liebe stellten sie ein Programm zusammen, wobei die Kinder u. a. beim Feuerlöschen und Wasserzielschießen viel Freude hatten. Natürlich konnten wir auch die Feuerwehrautos und Umkleiden, genau besichtigen.

Im Dezember lud uns die damalige Religionspädagogin Frau Wrana in die Kreischaer Kirche ein und führte durch das imposante Bauwerk. Pfarrer Beyer war so freundlich, über die Aufgaben seines Amtes zu berichten. Die Kantorin Frau Köbsch

erfreute die Kinder mit einem Orgelspiel, wozu wir gemeinsam bekannte Weihnachtslieder sangen.

Auch die Mitarbeiter der DEKRA um Herrn Geißler, waren gern bereit unsere Gruppe durch ihre große Halle zu führen und berichteten über die Aufgaben eines KFZ-Prüfers. Hier durften die Kinder sogar unter einem LKW entlanglaufen, mit diesem ein paar Runden auf dem Platz drehen und auf einem Motorrad Gas geben. Ein kleines Überraschungsgeschenk gab es obendrein.

Im Februar dieses Jahres überraschte uns ein Vati eines der Kinder, Herr Scholz, mit seinem Beruf. Er ist Kranführer und wartete mit seinem riesigen Kranauto auf der Jahrmarktswiese. Gut gesichert, durften die Kinder dann in der Fahrerkabine an Hebeln und Knöpfen drehen und Herrn Scholz beim Abbau zuschauen.

Ein weiteres Highlight war der Besuch der Rettungsstelle des DRK Freital GmbH in Kreischa. Dort wurden wir ebenfalls von freundlichen Mitarbeitern empfangen und durch das neue Gebäude geführt. Temperatur, Herzimpuls und Blutdruck wurden gemessen und viele Arbeitsmaterialien genau inspiziert. Auch die Einsatzfahrzeuge konnten wir von innen besichtigen und so einen kleinen Einblick in die Arbeit eines Rettungssanitäters erlangen.

Während dieser Exkursionen hatten die Kinder die Gelegenheit, hinter die Fassade unterschiedlicher Gebäude und Berufe zu schauen und konnten sich so einen persönlichen Eindruck vielfältiger Arbeitsbereiche in unserer Gemeinde verschaffen. Das ein oder andere Kind hat nun bereits einen neuen Traumberuf gefunden...

Diese Erlebnisse waren so einzigartig, dass sie uns allen wohl lange in Erinnerung bleiben werden. Das macht Lust auf mehr. Die Bürgerstiftung der Gemeinde hat uns bereits zu einem Rundgang durch Kreischa eingeladen, worauf wir schon sehr gespannt sind.

Ganz sicher möchten wir noch weitere Berufe auf diese Weise kennenlernen und freuen uns immer über neue Vorschläge und Ideen.

Vor allem ist es uns ein Bedürfnis hier Danke zu sagen, für die Freundlichkeit, die Zeit und das Engagement, welches all diese Leute für unsere Kinder gern und problemlos bereitgestellt haben. Das ist nicht selbstverständlich! Es ist schön zu wissen, dass die Menschen hinter den verantwortungsvollen Berufszweigen der Gemeinde Kreischa auch ein großes Herz für Kinder haben.

Katrin Zimmermann,
Erzieherin im „Zwergenland im Park“ Kreischa

Liebe Gemeinde,

seit dem 01. Oktober 2022 gibt es mit mir ein neues Gesicht in der Kita „Zwergenland am Wilischrand“. Mit diesen Zeilen möchte ich mich kurz bei Ihnen vorstellen.

Mein Name ist Franziska Rabe, ich bin 45 Jahre alt, verheiratet und Mutter von zwei Kindern. Ich bin bereits seit 2001 in meinem Beruf tätig und führte die letzten 15 Jahre eine Kindertagesstätte in Coswig b. Meißen. Ich freue mich, die neue Ansprechpartnerin der Kita auf der Schulgasse sein zu dürfen.

In unserem bunten Gebäude, mit Platz für 180 Kinder und 23 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, nehmen die Aufgaben im Bereich Verwaltung viel Zeit in Anspruch. Für mich steht aber stets unser pädagogischer Auftrag im Vordergrund. Darunter verstehe ich Verantwortung für die uns anvertrauten Kinder zu übernehmen und eine Umgebung zu schaffen, die es jedem Kind ermöglicht, sich in seiner Entwicklung bestmöglich zu entfalten.



Mit Freude und Entschlossenheit werde ich mich gemeinsam mit dem Team auf diesen Weg machen. Bei uns sollen sich alle wohlfühlen... Kinder, Eltern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie alle Besucher unserer Kita. Wichtig als Basis sollen die kleinen Dinge des Lebens wie Freundlichkeit, gegenseitige Wertschätzung, Toleranz und ein respektvolles Miteinander sein.

An dieser Stelle möchte ich mich noch einmal bei meinen Kolleginnen und Kollegen, den Eltern und natürlich auch bei den Kindern, für die wirklich sehr herzliche Aufnahme im Kindergarten bedanken.

Franziska Rabe

Auch ich möchte mich nochmals vorstellen und Ihnen meine neue Position, die ich seit Oktober letzten Jahres inne habe, als stellvertretende Leitung des Hauses, mitteilen.

Mein Name ist Franziska Huhn. Ich bin 33 Jahre alt und komme aus Quohren. Ich habe meine Ausbildung im Jahr 2015 als staatlich anerkannte Erzieherin erfolgreich abgeschlossen und studiere derzeit „Soziale Arbeit“ via Fernstudium an der IU-Internationalen Hochschule.

Es gibt bereits viele Eltern und Kinder, die mich kennen, jedoch auch Familien, welche mich im Haus bisher nur flüchtig zu bestimmten Anlässen zu Gesicht bekommen haben. Es liegt mir sehr am Herzen dies für die Zukunft zu ändern, um Möglichkeiten des wechselseitigen Kontaktes herzustellen und eine vertrauensvolle Basis zu schaffen. Gelegenheiten hierzu erhalten wir, indem sie mich künftig öfter im Büro des Hauses erblicken werden, sowie ich ihnen persönlich und telefonisch gerne als Ansprechpartnerin zur Verfügung stehe. Zudem werde ich als stellvertretende Leiterin zu bestimmten Zeiten entsprechende Tätigkeiten im Auftrag übernehmen.

In diesem Sinne bedanke ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen und freue mich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit allen.

Franziska Huhn



Leiterin Franziska Rabe (rechts) mit Stellvertreterin Franziska Huhn (links)

MITTEILUNGEN DER KREISCHAER FEUERWEHR

Liebe Leserinnen und Leser,

am 27.02.2023 abends gab es für 16 Kameraden aus zwei Ortsfeuerwehren den letzten Einsatz im Monat Februar. Es wurde ein Steinschlag im Straßenbereich der S 183 zwischen Gombsen und der Hummelmühle gemeldet, der sich aber nicht bestätigte.

Am 09. März 2023 morgens waren 6 Kameraden wieder auf der S 183 im Einsatz. Zwischen Lungkwitz und Reinhardtsgrinna war ein PKW in der Nähe des alten Steinbruchs „Roter Bruch“ von der Straße abgekommen und an der Uferböschung des Lockwitzbaches auf dem Dach liegen geblieben. Die Kameraden sicherten die Unfallstelle.

Am Morgen des folgenden Tages, dem 10.03.2023, wurden 24 Kameraden aus drei Feuerwehren durch eine Brandmeldeanlage (BMA) gerufen. Dieser Alarm wurde durch den Vorgang der Essenszubereitung ausgelöst.

Eine andere BMA alarmierte am 22.03.2023 gegen 01:00 Uhr sogar 31 Kameraden aus 5 Feuerwehren. Zum Glück hatte der betreffende Rauchmelder ohne ersichtlichen Grund Alarm ausgelöst, so dass es zu keinem Schaden kam.

G. Muntau

KIRCHENNACHRICHTEN

Lesewort April 2023

Liebe Leserin, Lieber Leser,
die kommenden Wochen sind die intensivsten im Kirchenjahr. Nach den „7 Wochen ohne“ bricht sich das Leben wieder Bahn in ganzer Fülle und will umfasst, besungen und aufgenommen werden weit über den Frühling hinaus...

Der März wurde getragen von den Wochen der **Passionszeit**. Wir halten inne und wir halten auch hier und dort an, machen Station, um nachzudenken, was uns persönlich belastet, was unser Leben leidvoll macht. Uns bewegt in den Wochen auch, was in der Welt ertragen und gelitten wird. Wir sind zornig über die, die Leid bewusst und auf unfassbare Weise verursachen. Wir bewegen in diesen Wochen Glaubenssätze, die sagen: Jesus hat den Tod am Kreuz auf sich genommen in seinem Mit-Leid für Menschen, für die Schöpfung/die Erde im Ganzen, für Gott. Das Kreuz steht für Gottes Barmherzigkeit. Es steht auch für Gottesferne – auf jeden Fall am Karfreitag. Jesus selbst schreit aus sich heraus: mein Gott, mein Gott – warum hast du mich verlassen? (Psalm 22)

Ostersonntag geht die Sonne wieder auf. Licht bricht sich durch die Dunkelheit und das Leben ist stärker als jeglicher Tod. In den Kirchen rufen wir einander zu: Christus ist auferstanden! Christus ist aufgestanden, hinausgegangen aus dem Grab, wieder gekommen ins Leben. **Die Osterwochen** sind voller Farben, Lust und Lebendigkeit, verbunden mit Frühlingsgefühlen und einem

großen JA zum Leben. Wie von selbst kommt uns dann ein Lied auf die Lippen oder auch ein Gedicht. Letzteres möchte ich Ihnen als Ostergruß mit auf den Weg geben für die kommende Zeit:

Im April

*Ich wünsche dir den Mut,
das Ganze des Lebens zu wagen.*

Sonne und Regen,

Glück und Sehnsucht,

Freude und Schmerz.

*Ich wünsche dir die Kunst,
das Gute genießen zu können
und durch das Schwere
hindurch zu gehen.*

*Und dabei immer eine
Freundin* an deiner Seite.*

Tina Willms in: Die Mitarbeiterin 2.2023, S. 18

Anmerkung von Pfrn. Kalettka: G*tt als Freund oder Freundin

Wir freuen uns, mit Ihnen im April unterwegs zu sein und die Feste des Kirchenjahres in ihrer Bedeutung und Tiefe gemeinsam zu erfahren und zu feiern.

Eine gesegnete und behütete Zeit wünscht

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten**2. April 2023 – Palmarum**

09:30 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Löwe

6. April 2023 – Gründonnerstag

17:30 Uhr Tischabendmahl in Oelsa, Pfarrerin Kalettka

19:30 Uhr Tischabendmahl in Possendorf, Pfarrer Dr. Beyer

7. April 2023 – Karfreitag

15:00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde, Pfarrer Dr. Beyer

9. April 2023 – Ostersonntag

10:30 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Dr. Beyer

10. April 2023 – Ostermontag

09:00 Uhr Gottesdienst in Possendorf, Pfarrerin Kalettka

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Seifersdorf,
Pfarrerin Kalettka

16. April 2023 – Quasimodogeniti

09:00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Dr. Beyer

23. April 2023 – Misericordias Domini

09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Dr. Beyer

30. April 2023 – Jubilate

11:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedenken,
Pfarrer Dr. Beyer

07. Mai 2023 – Kantate

10:00 Uhr Konfirmations- und Taufgottesdienst mit
Abendmahl, Pfarrerin Kalettka

14. Mai 2023 – Rogate

10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Kalettka

Literaturkreis im Gemeindesaal des Pfarrhauses in Kreischa**Donnerstag, 27. April 2023, 18:30 Uhr**

Dörte Hansen (1964 geb.) „Mittagsstunde“

Donnerstag, 25. Mai 2023, 18:30 Uhr

Bernhard Schlink (1944 geb.) „Die Enkelin“

Ich freue mich auf die Abende mit Ihnen!

Ihre Dr. Fridrun Hantke

(Bitte beachten Sie die geänderte Uhrzeit.)

Pfarrbüro und Friedhofsverwaltung

Lungkwitzer Str. 8, 01731 Kreischa

Tel: (035206) 21345; Fax: (035206) 31037

E-Mail: kg.kreischa@evlks.de

Di 09:00 – 12:00 Uhr

Do 15:00 – 18:00 Uhr

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist:
Bürgermeister Frank Schöning, Kreischa.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben
die Meinung des Verfassers wieder.

HEIMAT GESCHICHTE

Wasser- und Sumpfteister am Pfüzteiche bei Röhrsdorf

Etwas nördlich von dem Wege, der über Tronitz nach Saida vom Elbtale nach dem Erzgebirge aufsteigt, liegt der sagenumwobene, einst viel größere Pfütz- oder Pfüzteich. Hier wohnen noch elfenartige Wesen, die mit langer Rute auf die Wasseroberfläche des Teiches schlagen, daß sich das Wasser zerteilt und eine schöne breite Treppe sichtbar wird, auf der sie hinabsteigen in die Tiefe; über ihnen fließt dann das Wasser wieder zusammen. Auf der

Pfüzwiese aber hüpfen nächtlicherweise die trügerischen Irrlichter. Dicht neben der Pfüzwiese lag ehemals das Dorf Heinitz.

Aus „Sagenbuch der Sächsischen Schweiz und ihrer Randgebiete“ von Dr. A. Meiche

Wir bedanken uns bei Herrn Wenzel für die Leihgabe des Buches

1973 Vor 20 Jahren 1993

Vier selbstständige Gemeinden wurden Ortsteile

Am 01.01.1973 wurden die 4 selbstständigen Gemeinden

- Lungkwitz
- Quohren mit Kleincarsdorf
- Theisewitz mit Brösgen und Kleba
- Gombsen mit Saida und Wittgensdorf

Nach Kreischa eingemeindet, eine gesellschaftliche Maßnahme, durch die bis heute Zustimmung und Widerspruch, Zufriedenheit und Unzufriedenheit dicht beieinander liegen, hatte doch jedes dieser Dörfer eine eigene, oft bewegte Geschichte einzubringen, waren Ortsverbundenheit und Gemeinschaftssinn durch unzählige uneigennütige Leistungen für das kleine Territorium zum Ausdruck gebracht worden, war Sichtbares gewachsen und danach manches Liebgewonnenes auf der Strecke geblieben.

Nicht leicht für die damalige und heutige Gemeindeverwaltung, einem Ortsverband von 48km Straßennetz zwischen Kleincarsdorf und Wittgensdorf, Brösgen und Saida in allen materiellen und menschlichen Einzelheiten ständig im Blick zu behalten, nicht leicht für die Bürger, weite Verwaltungswege zurücklegen zu müssen, und im Dorf fehlte der ständige Ansprechpartner- der Bürgermeister. Verantwortungsbewusste Abgeordnete und viele ehrenamtlich Tätige bemühen sich, die Lücke auszufüllen, die kleinen und großen Probleme auf den Rathaustisch zu packen.

Ich denke an unsere unvergessene Elisabeth Rothe, den Staatsrat von Theisewitz, an das Ratsmitglied Manfred Wagner, an die Lungkwitzer und Gombsener Wohnungskommissionsmitglieder

Fritz Rinnelt, Siegfried Reichelt, Helmuth Göpfert, Hilde Steinz, Willi Warias und Gerhard Hauswald, an die langjährigen Gemeindevertreter Georg Gössel aus Lungkwitz und Helmuth Grahl aus Quohren, an viele Ungenannte, die halfen, den Abstellgleis- Gedanken zu überwinden, denn manches Gute verfiel, aber auch manches Neue entstand.

Ein Grund, uns als Redaktion in diesem Jahr in den Ortsteilen etwas näher umzusehen. Geschaffenes und noch nicht Bewältigtes für alle entdecken und öffentlich zu machen. Auf meinen Wegen über Land finde ich in unseren Ortsteilen viel Schönes: jahrhundertalte Bäume, gepflegte Gärten und Häuser, stille Winkel und liebenswerte Menschen. Sind wir in den vergangenen 20 Jahren zusammengewachsen? Dieser Frage wollen wir nachgehen. Wir wollen unsere Ortsteil- Dörfer in Wort und Bild vorstellen und damit ein wenig das Zusammengehörigkeitsgefühl fördern helfen.

Mal ehrlich, liebe Kreischaer oder Saidaer oder Quohrener wann waren Sie das letzte Mal in Brösgen? Der Bote vom Wilisch empfiehlt:

Eine kleine Sonntags- Frühlings- Familienwanderung dorthin, die Ruhe und Abgeschiedenheit dieses winzigen Dorfes kann Ihnen zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Probieren Sie's mal!

H.H. (Verfasst 1993)

HEIMAT- UND FREMDENVERKEHRSVEREIN KREISCHA E. V.

Wandertag mit unserer Partnergemeinde Háj

Am **13. Mai 2023** findet unser nächster gemeinsamer Wandertag mit unserer Partnergemeinde aus Háj statt.

Wir treffen uns an der Bushaltestelle „Am Mühlgraben“ in Kreischa.

Abfahrt mit einem Reisebus des RVSOE – genaue Abfahrtszeit wird in der Maiausgabe des Kreischaer Boten bekanntgegeben. Wir fahren zum Schloss Kuckuckstein nach Liebstadt. Es erwartet uns eine Führung durch das Schloss mit Besichtigung der „Carlowitz-Bibliothek“. Anschließend wandern wir zur „Kleinen Bastei“ und zurück nach Liebstadt (ca. 7km), wo uns unserer Reisebusse erwarten. Im Kreischaer Vereinshaus treffen wir uns zum gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken mit gemütlichem Beisammensein. Wir bitten ab sofort um Anmeldungen für interessierte Wanderfreunde.

Carsten Blume

info@hfvv-kreischa.de
Druckerei Blume@web.de
0174/3184230



ERHOLUNGSHEIM

Erholungsheim auf der Quohrener Kipse

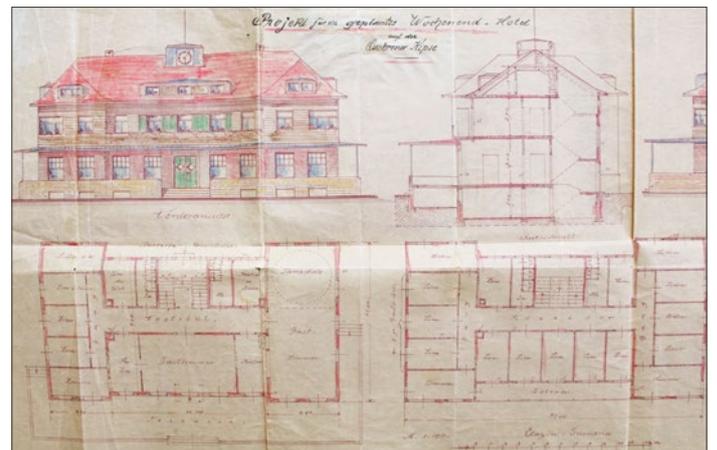


Die ersten Vermessungspunkte sind gesteckt, bald werden Baufahrzeuge rollen.

Nachdem im Kreisarchiv Pirna Architekturpläne für den Bau eines Erholungsheimes in Kreischa, Ortsteil Quohren auftauchten, wurden diese auf Gültigkeit geprüft. Da weder Pläne vom Architekten Philipp Exner, noch die von der Genehmigungsbehörde aus dem Jahre 1922 erteilte Baugenehmigung zurückgezogen wurden, steht dem Bau nun nichts mehr im Wege. Wie wir aus zuverlässigen Quellen erfahren haben, wurde dieses Areal aus dem bestehenden Landschaftsschutzgebiet ausgegliedert. Eine erneute Asphaltierung ausgehend von der B170 über den Streitberg bis zur Kipsenstraße, ist vorgesehen.

Der Betreiber, die Natur-Hotel GmbH aus Lungkwitz, erhofft sich regen Zulauf, durch die Erweiterung der „Montanregion Silbernes Erzgebirge“. Mit einem Spa und 20 Zimmern lädt das Hotel zur Erholung im Grünen ein.

Die feierliche Eröffnung ist für den 1. April 2024 geplant.



Carsten Blume

LESERBRIEF

Vorschlag für eine Frühlingswanderung

Nach der dunklen Jahreszeit zieht es uns wieder in die Natur. Unsere schöne Heimat bietet nicht nur vor der Haustür schöne Wanderziele, so dass es sich lohnt, wieder einmal einen Tagesausflug einzuplanen. Seit Ende letzten Jahres zieht es viele Wanderer zum neu angelegten Erlebnispfad „Weg zur Wildnis“ in die Sächsische Schweiz. Dieser 250 Meter lange Holzsteg

wurde aus Bäumen, die wegen Borkenkäferbefall bzw. Stürmen umgefallen waren, gebaut. Diese Stegkonstruktion wurde nicht direkt auf den Boden angelegt, somit die Besucher gut erkennen können, wie sich der Wald ohne Eingriffe von selbst regeneriert. Viele zum Teil lustige Bilder und Informationstafeln vermitteln viel Wissenswertes über das Leben im Wald. Eine über Holz-

stufen erreichbare Plattform lädt zum Verweilen ein und bietet schöne Ausblicke über den ehemaligen Fichtenwald mit der neuen Vegetation. Die Erbauer haben sogar an eine Selfie-Station gedacht. Der „Weg zur Wildnis“ eignet sich sehr gut für Familien, denn auch Kinder können hier leicht verständlich die unterschiedlichen Lebensräume kennenlernen. Als Start bietet sich Schmilka an, wo es hier verschiedene Möglichkeiten gibt, z.B. Richtung Großer Winterberg über den Wurzelweg weiter zum Reitsteig.

Viel Spaß beim Wandern und Entdecken wünschen
Marlies und Jürgen Bittner



Fotos: M. Bittner

NACHLESE

Lebendige Geschichtsstunde



Im Februar 2021 erschien im Auftrag der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig beim Franz Steiner Verlag Stuttgart ein gewichtiger, zwei Kilo schwerer Band von 787 Seiten: „Karl von Weber, Zwischen Revolution und Reaktion, Tagebuchaufzeichnungen eines sächsischen Ministerialbeamten und Archivars von 1828 bis 1879“, herausgegeben von dem Historiker

Prof. Dr. Reiner Groß aus Lungkwitz, ehemals Direktor des Sächsischen Hauptstaatsarchivs. Sie ergeben ein lebendiges Bild von den tiefgreifenden gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Veränderungen, die sich im 19. Jahrhundert in Sachsen vollzogen.

Aus dieser Fülle der Informationen erschien im Sommer 2021 in der „Sächsischen Zeitung“ eine fünfteilige Folge, die Zitate aus den Aufzeichnungen mit den historischen Vorgängen in Sachsen verband. Daraus entstand die Idee von Reiner Groß, die vergessene Gestalt Karl von Webers in einem Porträt, ergänzt von Musik seiner Zeitgenossen, lebendig werden zu lassen. Eva Zimmermann hatte daraus ein ansprechendes Programm unter dem Titel „Majestät hatten sich geirrt“ gestaltet, das am 18. März mit unerwartet großem Publikumsinteresse im Kreischeaer Vereinshaus stattfand. Sie hatte Texte mit kurzen historischen Erläuterungen und umfangreiche Zitate von Weber zusammengestellt, ergänzt durch zeitgenössische Stiche von Personen und Ereignissen, die im Text erwähnt wurden.



Prof. Annedore Haasemann, Violine, und Kerstin Loeper am Flügel hatten die nicht leichte Aufgabe, nur einzelne Sätze aus Violinsonaten von Johann Gottlieb Naumann, Felix Mendelssohn Bartholdy, Johannes Brahms oder Klaviersätze von Schumann oder Beethoven punktgenau darzubieten, da sie nicht die Möglichkeit hatten, eines der Werke vollständig darzubieten. Das hätte der zeitliche Rahmen nicht zugelassen. Aber Musik gehörte zu Webers Leben: Er lud regelmäßig Musiker der Dresdner Hofkapelle zum Quartettspiel ein und ging häufig ins Konzert.

Aus fast 800 Seiten eine Auswahl zu treffen, die ein anschauliches Bild dieses sächsischen Staatsbeamten, seiner Erlebnisse und seiner politischen Ansichten zu vermitteln, war schon ein Kunststück, das aber bestens gelungen war.

Dass dieser Abend sehr gut in das Profil des Kreischeaer Kunst- und Kulturvereins „Robert Schumann“ passt, wie Prof. Groß in seiner Einleitung betonte, ist dem glücklichen Umstand zu danken, dass Weber 1828 als junger Gerichtsassessor in Zwickau



mit Robert Schumann befreundet war, mit ihm häufig musizierte und später sich ihre Wege in Dresden kreuzten. So konnte dieser Abend als ein Vorspiel zur „Schumannade“ angesehen werden, die im Juni wieder in Kreischa stattfinden wird.

Nach dem Jurastudium in Göttingen und Leipzig wurde Weber 1833 als Referendar ins Gesamtministerium aufgenommen. Das war das Kabinett mit 6 Ministern, für dessen Sitzungen Weber als einziger Beamter Protokolle und juristische Gutachten anfertigte. Bald galt er als der vertrauenswürdigste höchste Staatsbeamte, dem König Friedrich August II. und später besonders König Johann knifflige staatspolitische Vorgänge anvertrauten. Dadurch erhielt er Einblick in die Höhen und Niederungen der täglichen Politik. Für Weber war die Verabschiedung der Verfassung von 1831, die in Sachsen zu einer Konstitutionellen Monarchie mit einem Zweikammern-Parlament führte, ein nachhaltiges Erlebnis, das seine demokratische Gesinnung bestimmte. Zugleich wurde ihm immer deutlicher, dass die Kleinstaaterei ein großes Hemmnis auf dem Wege seines deutschen Vaterlandes zu einem modernen Bundesstaates war, den er immer wieder, auch gegenüber den Ministern, einforderte. Er erlebte die Ignoranz von König und Kabinett in den Kämpfen um die Frankfurter Bundesverfassung 1848/49 in Dresden und stellte sich 1866, als Preußen Österreich aus dem Deutschen Bund herausmanövrierte, dem Land Sachsen als einziger Bevollmächtigter gegenüber Preußen zur Verfügung. Vor der Schlacht bei Königgrätz hatte Preußen mit zwei Heeren Sachsen als Aufmarschgebiet von Juni bis Oktober 1866 besetzt. Weber als Vorsitzender einer kleinen Landeskommission stand der preußischen Zivil- und Militärverwaltung als geschickter Verhandlungspartner gegenüber.



Viele historische Erkenntnisse, die Eva Zimmermann durch die Tagebuchaufzeichnungen Webers vermitteln konnte, waren den Besuchern bisher nicht bewusst. Daneben gaben viele Anekdoten, zumeist sehr pointiert und klarsichtig von Weber formuliert, ein anschauliches Bild des höfischen und bürgerlichen Lebens in Dresden des 19. Jahrhunderts.

Eine Besucherin aus dem großen Auditorium bedauerte noch, dass sie früher niemals einen solch lebendigen Unterricht erhalten habe – ein Kompliment, über das sich die Ausführenden zu Recht freuen durften.

Anne Schneider
Fotos: M. Adamski

UNSER LADEN



und die Genossenschaft VEG-Kreischa eG

veranstalten die 1. Kreischaer
Pflanzenbörse



am **Sonnabend, dem 06. Mai 2023,**
von 9 – 16 Uhr

in Kreischa, am Kreisverkehr, Haußmannplatz 4

Suchen Sie noch Pflanzen für Ihren Garten ?

Pflanzen

Mitbringen • Tauschen • Kaufen • Verkaufen

Als Pflanzenzüchter, Gärtner und Liebhaber
sind Sie herzlich willkommen !

weitere Informationen unter www.veg-kreischa.de

Was ist echtes Gärtnerglück?

Wenn man die Hand in der warmen Erde hat, das Gesicht der Frühlingssonne entgegenstreckt und nur noch darauf wartet, dass die Eisheiligen am Horizont endlich vorbeiziehen.

Wenn sich die ersten grünen Paprikaspitzen im Blumentopf auf der Fensterbank zeigen.

Frau Müller von nebenan, die einem ein paar ihrer schönsten Tomatenpflanzen schenkt.

Onkel Gerhard, der aus jahrelanger Erfahrung so ganz nebenbei den goldenen Tipp für die Bohnen gibt: einen Bauzaun als perfekte Rankhilfe.

Das alles ist pures, echtes Gärtnerglück.

Aber was, wenn der Blumentopf leer bleibt, man keine Frau Müller oder Onkel Gerhard hat?

Dann laden wir Sie herzlich zur Ersten Kreischaer Jungpflanzenbörse ein. Unter dem Motto „Pflanzen - Mitbringen. Tauschen. Kaufen. Verkaufen.“ können interessierte Hobbygärtner am **6. Mai 2023** neue Pflanzen entdecken oder eigenen Stolz zum Kauf und Tausch anbieten.

Vor „Unserem Laden“ am Haußmannplatz soll Raum und Zeit sein, über Gewächse zu fachsimpeln, Jungpflanzen zu (ver-)kaufen und so die Schöpfung im eigenen Garten ganz neu in Angriff zu nehmen. Willkommen sind alle Interessierten - und natürlich Frau Müller und Onkel Gerhard.

Die Stände für die Pflanzen werden natürlich gestellt und für das leibliche Wohl wie Kaffee, Suppe und Dessert sorgt „Unser Laden“.

Kathrin Jacob

VOGEL DES JAHRES 2023

Braunkehlchen

Saxicola rubetra



Braunkehlchen-Weibchen
Foto: Frank Derer

Wenn die Braunkehlchen im April nach Deutschland kommen, haben sie mehr als 5000 Kilometer hinter sich. Denn sie überwintern im tropischen Afrika und sind daher Langstreckenzieher. Wie viele andere Zugvögel auch, fliegen Braunkehlchen nachts, tagsüber suchen sie nach Nahrung oder ruhen sich aus. Bei uns angekommen, suchen sie blütenreiche Wiesen und Brachen, um hier in Bodennestern zu brüten. Diese verschwinden allerorten, weshalb der Bestand des Braunkehlchens seit Jahrzehnten zurückgeht.

Aussehen

Braunkehlchen haben in allen Kleidern und Altersstufen einen hellen Streifen über dem Auge, bei Männchen ist er leuchtend weiß. Die Kehle und die Brust sind orangebraun gefärbt, der Rücken braun mit dunklen Flecken. Fliegen Braunkehlchen auf, blitzt die weiße Schwanzbasis hervor.

Verhalten

Häufig verweilen die Vögel auf einem Zaunpfahl und starten von hier aus ihre Jagdflüge. Ruhig sitzen sieht man sie selten, ähnlich wie Rotkehlchen „knicksen“ sie oft und wippen mit dem Schwanz.

Lebensraum

Der Lebensraum der Braunkehlchen sind feuchte Wiesen, Brachen und Feldränder. Wichtig sind einzelne Büsche, hohe Stauden oder Zaunpfähle, welche die Vögel als Sing- und Ansitzwarte nutzen.

Gefährdung

Braunkehlchen sind in Deutschland stark gefährdet.

Zugverhalten

Braunkehlchen überfliegen die Sahara und verbringen den Winter in tropischen Gebieten in Afrika. Besonders die Vögel aus dem Norden Europas vollbringen damit erstaunliche Leistungen.

Nahrung

Auf dem Speiseplan des Braunkehlchens stehen diverse Insekten, Würmer und Spinnen. Im Herbst frisst es auch Beeren.

Stimme

Der Ruf des Braunkehlchens ist ein weiches „djü“ und erinnert ein wenig an den Ruf des Gimpels, es folgt jedoch ein kurzes, charakteristisches Schnalzen. Der Gesang besteht aus variablen und rauen Strophen, die sich in dessen Verlauf beschleunigen, bevor sie abrupt enden.

Quelle: www.NABU.de

SCHMUNZELECKE

Schmunzelecke ...vor 30 Jahren im Boten...

Katerzeit..

Was ist mit ihrem Kater los? Ich sehe ihn dauernd wie verrückt durch die Gärten flitzen!
Tja, ich habe ihn gestern kastrieren lassen, nun muss er sämtliche Verabredungen absagen.

...im Himmel

Der Steward bietet einem nervösen Bischoff im Flugzeug einen beruhigenden Brandy an.

„Wie hoch fliegen wir eigentlich?“

„Etwa 8000 m.“

„Dann bringen Sie mir bitte einen Fruchtsaft. Ich bin im Dienst, und der Chef ist in der Nähe!“

Eingereicht von Herrn G. Teichgräber

SENIORENZENTRUM AGO KREISCHA

Kleine Künstler gesucht - Aktion im Alloheim Seniorenzentrum AGO Kreischa

Malwettbewerb für Kinder zu Ostern

KREISCHA. Ostern naht! Nur noch wenige Wochen, dann darf das besondere Fest wieder gefeiert werden. Um diese Zeit zu verkürzen und Vorfreude hervorzurufen, veranstaltet das Alloheim Senioren-Zentrum AGO Kreischa einen großen Oster-Malwettbewerb für alle Kindergärten, Kitas, Grundschulen und Kinder der Region. Bis zum Ostersonntag, dem 9. April 2023, haben die kleinen Künstlerinnen und Künstler die Gelegenheit ihre selbstgemalten oder gebastelten Werke zum Thema „Der Osterhase und ich“ in der Einrichtung abzugeben. Zu gewinnen gibt es tolle Sachpreise sowie für jedes teilnehmende Kind eine süße Osterüberraschung.

Der Frühling naht mit großen Schritten und die Vorfreude auf sonnige Ostern ist groß. Viele Menschen bereiten sich schon jetzt auf Ostern vor, indem sie Eier färben, Osterdekorationen basteln, Osterfeiern planen und Geschenke für ihre Lieben vorbereiten. „Ostern ist eine besondere Zeit der Freude und des Zusammenkommens, um die Auferstehung Jesu Christi zu feiern und die Werte der Familie und der Gemeinschaft zu betonen. Gerade für Kinder hat diese Zeit nach dem langen und kalten Winter einen ganz besonderen Zauber“, sagt Einrichtungsleiterin Maria Neumann.

Um die Vorfreude auf diese besondere Zeit noch ein bisschen zu steigern, hat sich das Team der Residenz „AGO Kreischa“ in diesem Jahr eine ganz besondere Aktion für die jüngste Generation einfallen lassen. „Für unseren großen Oster-Malwettbewerb suchen wir junge Künstlerinnen und Künstler.

Aufgabe ist es, ein Bild zum Motto „Der Osterhase und ich“ zu gestalten“, erklärt Neumann. Die gemalten oder gebastelten Werke sollten bis zum Ostersonntag, dem 9. April 2023, in der Einrichtung, Dresdner Straße 4-6 in Kreischa, abgegeben werden.

„Alle Familien, Kindertagesstätten, Kindergärten und Grundschulen sind herzlich eingeladen, sich an unserer Osteraktion zu beteiligen“, sagt Neumann, „unsere Senioren freuen sich schon jetzt auf viele bunte und kreative Bilder oder Basteleien.“ Selbstverständlich gibt es bei dem Wettbewerb auch eine Menge Preise zu gewinnen. Die Kunstwerke werden im Anschluss natürlich in der Residenz ausgestellt.

„Wir hoffen auf viele Kunstwerke, die in unserem Haus abgegeben werden“, sagt Maria Neumann und verrät: „Auch unsere Senioren freuen sich schon jetzt sehr darauf.“ Bitte immer Name, Alter des Kindes und Kontaktdaten auf den Bildern bzw. Bastelarbeiten hinterlassen, damit Kontakt aufgenommen werden kann.

Maria Neumann

Alloheim Senioren-Residenzen
Seniorenzentrum AGO Kreischa
Dresdner Straße 4-6
01731 Kreischa



Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“

Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit, die uns was gibt. (Ernst Ferstl)

Wir sagen Danke...

- ... für 5 Jahre Begegnungsstätte der Bürgerstiftung Kreischa am Haußmannplatz
- ... für 5 Jahre „Wir sind Kreischa!“
- ... für Ihre Unterstützung als Zeitspender, Geldspender, Ideenspender

Lassen Sie uns gemeinsam über neue, über Ihre Ideen und Wünsche sprechen.
Am **2. Mai 2023 von 9.00 – 18.00 Uhr** laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen ein.



Carsten Blume

Erster Kreischaer Ortsrundgang

Liebe Freunde der Bürgerstiftung Kreischa.

Am 24. Mai 2023 findet, geführt von Christian Jentsch, unser I. Kreischaer Ortsrundgang statt. Wir möchten in unregelmäßigen Abständen mit Ihnen gemeinsam unser Kreischa bewandern. Beginnen möchten wir am 24. 5.23 um 18.00 Uhr im Ortszentrum, am Haußmannplatz, Dauer ca. 1 h.

Geschichtswerkstatt

Liebe Freunde der Geschichtswerkstatt,

wir treffen uns zu unserer nächsten Zusammenkunft am **12. April 2023 um 18.00 Uhr**, in den Räumen der Bürgerstiftung Kreischa, am Haußmannplatz 5.

Alle Heimat- und Geschichtsinteressierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Carsten Blume

Einladung zum Trauercafé am 20. April 2023 um 15:00 Uhr

Das Trauercafé steht allen offen, die als Angehörige oder Freunde um einen verstorbenen Menschen trauern. Trauernde haben hier die Möglichkeit, sich zu treffen, zu reden, sich zu erinnern, sich mit anderen von Trauer Betroffenen auszutauschen oder einfach bei einer Tasse Kaffee zusammen zu sein.

Wir laden Sie zu unserem nächsten Treffen in die Räume der Bürgerstiftung Kreischa, Haußmannplatz 5 ein.

Carsten Blume
Ines Constantin

KRABBELGRUPPE

Liebe Eltern,

jeden Dienstag und Donnerstag findet in den Räumen der Bürgerstiftung, am Haußmannplatz 5, von 9:00 – 12:00 Uhr unserer Krabbelgruppe statt. „Aufholen nach Corona“, unter diesem Motto wollen wir uns 2x wöchentlich treffen.

In unsere Krabbelgruppe sind junge Eltern und ihre Kinder zum gemeinsamen Gedankenaustausch in ungezwungener Runde eingeladen. Thementage Homöopathie, Windelfrei, Abstillen uvm. werden gelegentlich von der Bürgerstiftung organisiert.

Wünschen Sie weitere Vorträge – setzen Sie sich mit uns gerne in Verbindung.
Wann: Dienstag und Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr
Ort: Bürgerstiftung Kreischa, Haußmannplatz 5

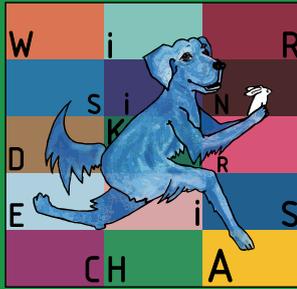
Ines Constantin



NETZWERK
Frühe Hilfen



Das Förderprogramm für
Kinder, Jugend & Familien



Bürgerstiftung Kreischa „Wir sind Kreischa!“

*Zeit die wir uns nehmen, ist Zeit,
die uns was gibt. (Ernst Ferstl)*

**Sie erreichen uns in unserem Büro
am Haußmannplatz 5 zu folgenden
Öffnungszeiten:**

Montag	9:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	9:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 17:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr

Mittagspause zwischen 12:00 und 13:00 Uhr (und
jederzeit nach Vereinbarung)

Tel.: 035206/398840

E-Mail:
info@buergerstiftung-kreischa.de

Internet:
<https://buergerstiftung-kreischa.de>

Facebook:
<https://www.facebook.com/WirSindKreischa/>



IMPRESSUM

Herausgeber Druckerei und Verlagshaus Blume
und Verlag: Inhaber: Carsten Blume
Dippoldiswalder Str. 62
01731 Kreischa OT Lungkwitz

Tel.: 035206-26755
E-Mail: Druckerei_Blume@web.de
www.druckerei-verlagshaus-blume.de

Redaktion: H. Oertel, G. Muntau, K. Köntges, C. Blume

Druck: Druckerei und Verlagshaus Blume

Satz: mediahaus Kreischa - O. Karlsson

Der Herausgeber ist nicht für den Anzeigeninhalt verantwortlich. Namentlich gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Für den Inhalt und die orthographisch, grammatische Richtigkeit der Artikel im nichtamtlichen Teil sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Vom Herausgeber gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen keine Gewähr. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Schöning, Kreischa.

Mitteilungen, Flyer und Briefe der Bürgerstiftung Kreischa, tragen immer das Logo der Bürgerstiftung und sind namentlich gekennzeichnet.

Der Nachdruck und die Vervielfältigung, auch einzelner Beiträge, ist nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Anzeigen als Chiffre inserieren

In den meisten Kleinanzeigen stehen Telefonnummern, Faxnummern oder Email-Adressen. Wenn Sie anonym inserieren wollen, so können Sie eine sogenannte „Chiffre-Anzeige“ aufgeben.

Das bedeutet:

Es werden keine Telefon- oder Faxnummern in Ihrer Anzeige veröffentlicht. Email-Adressen werden ebenfalls nicht veröffentlicht, denn auch aus einer Email-Adresse kann evtl. ein Name abgeleitet werden. Hinter den Anzeigentext wird von uns eine Chiffre-Nummer, gesetzt.

Antworten auf eine solche Chiffre-Anzeige können mit Angabe der Chiffre-Nr. im Verlag abgegeben bzw. per Post gesendet werden.

Die Antworten, die auf die Chiffre-Anzeigen eingehen, werden dann im Druckerei und Verlagshaus Blume gesammelt und weitergeleitet.

**DER KREISCHAER BOTE ERSCHEINT IMMER
BIS FREITAG DER ERSTEN VOLLEN
WOCHE DES MONATS.**

**REDAKTIONSSCHLUSS DES AMTLICHEN TEILS:
IMMER AM 15. DES MONATS**

**REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS
NICHTAMTLICHER TEIL: 24. APRIL 2023**